VOLKETSWILER GEWERBEZEITUNG

Weihnachtsausgabe

Dienstag, **8. November 2022** | 10. Jahrgang Nr. 4 | Grossauflage 10000 Exemplare

«Pension am Limit»: Ein Lustspiel in drei Akten
Die Theatergruppe Kindhausen hofft im Parkhotel Wallberg auf möglichst viele lachende Gäste. **6**

Reisen: Hotel- und Spa- Hopping in Südtirol
Die Dolce Vita Hotels in Südtirol haben für den Herbst ein umfangreiches Programm aufgelegt. **7**

Industrieverein erstmals mit Co-Präsidium
Das gabs noch nie: Nicole Steiger teilt sich ihr Amt als IVV-Präsidentin neu mit Roman Geu. **9**

Fondue-Chalet auf der Rooftop-Terrasse des Inside
Jeden Donnerstag, Freitag und Samstag gibt es draussen, im Zelt oder im Bistro ein feines Käsefondue. **11**

X-mas-Shopping trotz Energiekrise

Das Volketswiler Einkaufszentrum Zänti spart Energie und wartet mit drei neuen Mietern auf.

Text: Mohan Mani

Im Zuge der allgemeinen Energiesparmassnahmen verzichtet das Zänti dieses Jahr auf eine Weihnachtsbeleuchtung drinnen und draussen. Der Weihnachtsbaum in der Mall wird aber aufgestellt – wenn auch ohne Lichter. Als weitere Sparmassnahmen werden die Heizung und Lüftung heruntergefahren. Zudem wird jede zweite Lampe in der Garage ausgeschaltet und die Zänti-Aussenbeleuchtung (Schriftzug) wird täglich ab 20.30 Uhr ausgeschaltet.

Gleich drei neue Mieter beleben das Erdgeschoss und erweitern das Shop-Angebot im Zänti. Bereits im September eröffnete «Elite Markt» seinen Laden. Nebst frischen Lebensmitteln bietet der Shop auch traditionelle Produkte aus osteuropäischen Ländern, frisches Brot und Fleisch aus der hauseigenen Produktion sowie eine grosse Auswahl an Milchprodukten an.

Fortsetzung Seite 2

Oh Tannenbaum, oh Tannenbaum: Adventskalender mal anders. Foto: zVg

Strommangellage: «Man sollte jetzt nicht in Panik verfallen»

Mit seiner Firma Rückenwind berät der Elektroingenieur Daniel Zbinden als Energiecoach nicht nur Privatpersonen, sondern für die Energieagentur der Wirtschaft (enaw) auch KMUs.

Der Energiecoach Daniel Zbinden ist aktuell ein gefragter Mann. Momentan sind Stromverbrauchsberatungen besonders gefragt, wobei meist der Stand-by-Verbrauch gesenkt werden muss: «In meinem eigenen Haus liegt der Stand-by-Energieverbrauch bei rund fünf Prozent pro Jahr. Ich habe aber schon Fälle mit einem Verbrauch von über 50 Prozent angetroffen. Das ist Betrieb ohne Nutzen wie etwa TV oder auch Warmwasser, das möglichst schnell heiss aus dem Hahn laufen soll. Diese Komfortfunktion verschlingt jedoch ganz viel Energie. Ein Zeitschaltuhr wirkt hier oft wahre Wunder.»

Fortsetzung Seite 2

Daniel Zbinden am Werk. Foto: zVg

«Die Elektrifizierung des Verkehrs ist weiterhin eine grosse Chance»

Sacha Wittmann ist Präsident des Swiss Tesla Owners Club der Sektion Zürich mit Sitz in Volketswil. Im Interview gibt er zum aktuellen Stand der Dinge puncto e-car Auskunft.

Seite 3

Viele viele bunte Teslas. Foto: teslaclub.ch

Zaunteam
Starke Zäune. Starkes Team.

Zaun- & Torsysteme

Zaunteam Zürich Oberland GmbH
8605 Gutenswil
Gratis-Tel. 0800 84 86 88 I www.zaunteam.ch

Unverhofft kommt oft.
Wir sind immer für Sie da.

Pasquale Di Prizio, T 044 905 91 09, pasquale.diprizio@mobiliar.ch

Generalagentur Uster
Gabriela Battaglia

Büro Volketswil
Zentralstrasse 15, 8604 Volketswil
T 044 905 91 00, uster@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

1560392

Ab dem 10. November gibts eine grössere Jeansvielfalt und angesagten Casual Wear für Damen und Herren zu attraktiven Preisen, gepaart mit einem aussergewöhnlich starken Service – das ist «Blackout». Mit inzwischen über 75 Filialen setzt die Firma ihre erfolgreiche Expansion in der Schweiz fort und bietet der Kundschaft wöchentlich aktualisierte Damen- und Herrenkollektionen, mit Kernkompetenz auf Jeans. Röcke, Kleider, Hosen, Shirts, Strick, Blusen, Hemden und Jacken – die Auswahl an passenden Kombinationsartikeln ist gross und spricht eine breite Zielgruppe an. Hinzu kommt ein vielfältiges Accessoire-Angebot, welches die Produktrange abgestimmt ergänzt.

Ab Dezember wird im Erdgeschoss der Coiffeur Barbershop einziehen: Zänti Cut Coiffeur ist ein Ort für diejenigen, die einen coolen Look und ein luxuriöses Erlebnis wünschen. Das Personal verfügt über jahrelange professionelle Erfahrung, die sich auf persönliche Beratung, trendige Frisuren und erstklassigen Service konzentriert. Die Stylisten sind auch Meister der Bartformung und Bartkontur.

Mehr Infos: www.zaenti.ch

Noch ist Herbst, aber der Advent kommt bestimmt. Foto: zVg

Weihnachten im Zänti

Text: zVg/ Publireportage

Schon bald wird es fein nach Guetzli duften, Weihnachtsbäume werden geschmückt, das Festmahl wird geplant. Die Adventszeit kündet Weihnachten an. Die Kinder sind vielleicht schon jetzt am Schreiben ihrer Wunschzettel ans Christchind. Mütter und Väter, Omis und Opis, Gotten und Göttis, Freunde, Bekannte und Verwandte, sie alle werden schon bald auf der Suche nach passenden Weihnachtsgeschenken sein. Wir sind bereit!

Geniessen Sie Ihre Weihnachtseinkäufe ohne Stress und Hektik. Neben vielen speziellen Weihnachtsangeboten unserer Fachgeschäfte wartet auch ein Festtagsprogramm auf Sie:

ÖFFNUNGSZEITEN ÜBER DIE FESTTAGE NON-FOOD / FOOD

Samstag, 24. Dezember
8–16 Uhr

So/Mo, 25./26. Dezember
geschlossen

Samstag, 31. Dezember
8–17 Uhr

Sonntag, 1. Januar 2023
geschlossen

Montag, 2. Januar 2023
10–18 Uhr

Ab Dienstag, 3. Januar 2023, gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten der Bereiche Non-Food und Food.

Weihnachtswettbewerb vom 1. bis 24. Dezember
Vom 1. bis 24. Dezember findet im Zänti ein toller Weihnachtswettbewerb mit Tagespreisen statt. In der Mall ist ein grosser Adventskalender mit 24 Türchen aufgestellt. Öffnen Sie täglich ein Türchen. Hinter jedem Türchen wartet ein attraktiver Preis auf die Tagesgewinnerin bzw. den Tagesgewinner. Gratis-Teilnahmescheine für den Wettbewerb liegen in jedem Zänti-Geschäft auf.

Dienstag, 6. Dezember – de Samichlaus chunnt
Der Samichlaus besucht die Migros und das Zänti von 13 bis 17 Uhr und beschenkt Klein und Gross mit leckeren Sachen.

Weihnachtsbaum-Verkauf
Von Mittwoch, 14. Dezember, bis Samstag, 24. Dezember, findet auf dem Zänti-Platz ein Weihnachtsbaum-Verkauf statt. Ueli Schmid wird Sie vor Ort beraten.

Geschenke wollen schön verpackt werden. Foto: zVg

Frohe Festtage und einen guten Rutsch
Mit den Festtagen neigt sich das Jahr seinem Ende zu. Zeit, um über das vergangene Jahr nachzudenken, die positiven wie auch die negativen Ereignisse zu analysieren, um mit neuen Zielen und neuem Mut ins Jahr 2023 zu starten. Das ganze Zänti-Team wünscht allen eine glückliche, erholsame und fröhliche Festtagszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr mit viel Erfolg, Gesundheit und Fröhlichkeit

Mehr Infos:
www.zänti.ch

Gerade Elektronikgeräte altern viel schneller, wenn sie dauernder (Elektro-) Wärme ausgesetzt sind. Zbinden hat in Privatwohnungen schon uralte Kühlschränke gesehen, die im warmen Heizungskeller stehen, wo sie noch mehr Strom verbrauchen, um die Wärme aus dem Innern abzuführen. Akku-Staubsauger seien auch grosse Standby-Stromfresser, wenn sie während zwei Stunden dauernd geladen werden. Viele Leute wissen zudem nicht, dass nur schon ein eingestecktes Akku-Kabel Strom verbraucht, auch wenn man kein Gerät damit lädt: «Nur mit einem mechanischen Schalter kann die Elektronik ganz vom Netz getrennt oder der Stromverbrauch ganz eliminiert werden.»

Bei KMUs erlebt Zbinden oft Betriebe mit Geräten, die oft unnötig lange «in Betrieb» gehalten werden: «Viele Luft-Kompressoren, Lüftungen, Drucker, IT-Geräte, Maschinen und Ladegeräte hängen oft viel zu lange am Stromnetz. Da besteht ein riesiges Einsparungspotential, zumal viele Büros in der Nacht oder am Wochenende leer stehen. Mancher Betriebsleiter war schon vom Einsparpotential überrascht. Um Kühlketten einzuhalten, muss das Gewerbe die Kühltemperatur von Tiefkühlräumen auf minus 18 Grad Celsius stellen.» Viele Gewerbetreibende kühlten jedoch ihre Tiefkühler runter auf minus 24 Grad Celsius, was viel zu tief sei, wie Zbinden ausführt.

«Man sollte jetzt nicht in Panik verfallen, aber man muss handeln», fasst der Elektroingenieur Zbinden die aktuelle Strommangellage zusammen. Die Organisation für Stromversorgung in Ausserordentlichen Lagen (Ostral) rechnet im Extremfall mit rollierenden Netzabschaltungen von rund vier Stunden Dauer: «Für Private ist dies leichter verkraftbar, aber gerade für Geschäfte oder Restaurants mit Tiefkühlprodukten kann dies schlimme Folgen haben, wenn die Ware während der Abschaltdauer verdirbt. Auch Schiebetüren von Einkaufszentren lassen sich bei einem Stromausfall öffnen, sodass sie anders gesichert werden müssen.» So gesehen lohnt sich eine Prüfung unbedingt. Sie dauert rund eine Stunde, wobei Zbinden den Stromverbrauch jedes Geräts messen kann.

Mehr Infos: www.enaw.ch

Foto: zVg

IVV-MEMBER DER ELEKTROTECHNIK

- Celeroton AG
- EKZ
- Elektro Richi
- HAMA Technics AG
- HAMA Technics AG
- Meier Tobler AG
- Melcom AG
- PEGA Elektro
- Qualicut AG
- Record Türautomation AG
- Schibli AG
- Egli Federnfabrik AG
- Siemens Schweiz AG
- Suprag AG
- Syhatronik, Syz

BOCHSLER
Bauunternehmung + Partner AG

bopa.ch

Beratung und Gesamtlösungen für Bad- und Küchenumbau

- *Maurerarbeiten*
- *Gipserarbeiten*
- *Plattenarbeiten*
- *Malerarbeiten*

bauarena (im 2. OG)
Industriestrasse 18
8604 Volketswil
Tel. 044 844 49 15

Teslaclub Schweiz

«Die Elektrifizierung des Verkehrs ist weiterhin eine grosse Chance»

Sacha Wittmann ist Präsident des Swiss Tesla Owners Club der Schweiz mit Sitz in Volketswil. Im Interview gibt er zum aktuellen Stand der Dinge puncto e-car Auskunft.

Text: Simon Widmer

Angesichts steigender Energiepreise zögern viele Interessierte beim e-car-Kauf. Was spricht Ihrer Meinung nach aktuell dafür, was dagegen?
Sacha Wittmann: Auch wir Elektroautofahrer spüren die höheren Energiepreise. Viele Mitglieder laden ihr Fahrzeug jedoch zum Niedertarif in der Nacht oder direkt an der eigenen Solaranlage und sind weiterhin pro Kilometer günstiger unterwegs als mit einem Verbrennerfahrzeug. Da ein Elektromotor mehr als drei Mal effizienter ist wie ein Verbrennungsmotor, sind die höheren Strompreise weniger schmerzhaft. Wir vom Teslaclub sehen die Elektrifizierung des Verkehrs weiterhin als grosse Chance und die einzige Möglichkeit, mit kontinuierlichem Wachstum des Individualverkehrs das Klimaziel 2050 zu erreichen.

Wie unterscheidet sich das Fahren im Sommer vs. Winter betreffend Akku-/ Batterie-Ausdauer?
Im Winter reduziert sich die Reichweite bei Tesla-Fahrzeugen um rund 10 bis 25 Prozent. Dies bestätigt auch ein Test vom deutschen Automobilclub ADAC. Der Reichweitenverlust ist am grössten bei Kurzstrecken, da viel Energie verbraucht wird, die Kabine des Fahrzeugs immer wieder aufzuheizen. Für Kurzstrecken ist der Reichweitenverlust jedoch nicht relevant.

Man hört immer wieder, dass die Batterien eines e-Autos in 10 Jahren wenig ökologisch ersetzt werden müssen und dass sie bei einem Unfall leicht in Brand geraten.
Zur Haltbarkeit: Der Tesla Roadster wurde von 2008 bis 2012 gebaut. Viele Clubmitgliedern fahren noch mit der ersten Batterie. In den vergangenen 10 Jahren hat sich die Lebensdauer jedoch enorm weiterentwickelt und aktuell kommen Batterien auf den Markt mit einer Lebensdauer bis zu mehreren Millionen Kilometern. Zur Ökologie: Ein Vergleich mit dem TCS-Rechner zwischen einem Tesla Model 3 LR und VW Golf (Allrad) zeigt auf, dass der Tesla bereits nach 50 000 km ökologischer unterwegs ist. Zum Thema Brand: Die Gefahr, dass ein Elektroauto in Brand gerät, ist um ein Vielfaches kleiner als bei einem Verbrennungsmotor! Dies zeigen zahlreiche Statistiken aus diversen Ländern. Die Batterie ist sehr gut geschützt und wird bei einem Crash meistens nicht beschädigt.

Wie viele Mitglieder hat der Teslaclub Volketswil?
Der Teslaclub besteht aktuell aus 937 Mitgliedern.

Was war Ihr persönliches Event-Highlight 2022?
Highlight dieses Jahr war das 10-Jahre-Jubiläum des Swiss Tesla Owners Club in Kemptthal und Attisholz. Zudem veranstaltete der Teslaclub ein Sportfahrtraining, die Besichtigung eines Wasserkraftwerks, diverse Vorträge und viele weitere lokale Events.

Wie attraktiv ist Volketswil, aber auch das ganze Zürcher Oberland für e-car-Besitzer:innen?
Im Zürcher Oberland gibt es über 120 öffentliche Ladestationen. Davon sind 30 Schnellladestationen, welche das Auto in 20 Minuten auf 80 Prozent laden.

Mehr Infos:
www.teslaclub.ch
www.facebook.com/teslaclubschweiz

Vorstand des offiziellen Swiss Tesla Owners Club — Foto: zVg

An Ihrer Seite
in Volketswil
und Umgebung

Die 9 zu Noveos gehörenden Unternehmen, schenken Menschen mit psychischer Beeinträchtigung durch geschützte Arbeits-, Wohn- und Ausbildungsplätze neue Perspektiven. Betroffene erhalten bei uns Unterstützung, ihren Platz im Leben wieder zu finden. Als Verein mit Sitz und Produktionsstätte in Uster, liegen uns das regionale Gewerbe und die Menschen dahinter sehr am Herzen.

www.noveos.ch

50 JAHRE Jubiläum
Noveos
Perspektiven für Menschen mit psychischer Beeinträchtigung

splendida
FACILITY SERVICES

So vielseitig wie unsere Kunden

Die Erfahrung und Kompetenz für Büro, Verwaltung, Gewerbe, Industrie, Bildung, Forschung, Einkaufszentren, Gesundheitswesen sowie hygiene-sensible Spezialbetreuungen für Labors, Lebensmittelbereiche und Reinräume unterstreichen unsere hochstehenden Dienstleistungen.

Unterhaltsreinigungen
Spezialreinigungen
Facility Services

Splendida Services AG
Industriestrasse 25
8604 Volketswil

Tel. 044 905 29 30
info@splendida.ch
www.splendida.ch

ISO 9001 Qualität
ISO 14001 Umwelt

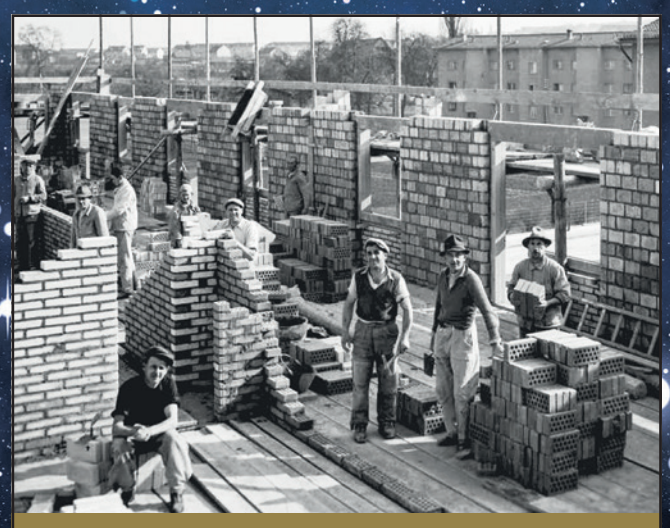
Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches 2023

RUGGIERO

pflegen
schützen
unterhalten

RUGGIERO
Hauswartungen
Rellikonstrasse 9
CH-8124 Maur

T +41 44 980 21 24
N +41 79 414 89 41
info@rruggiero.ch
www.rruggiero.ch



TRADITION UND LEIDENSCHAFT

BEREUTER 1671

www.bereuter.swiss

BE SCHRIFT UNGEN

PeGe pege.ch

Werbebanner
Fahrzeugwerbung
Schildersysteme

Top-Konditionen für Ihre Hypothek.

Gern erstellen wir Ihnen eine persönliche Offerte. Wir freuen uns auf Sie.

zkb.ch/hypothek

Zürcher Kantonalbank

Kanalprobleme? Die KIBAG ist mit allen Wassern gewaschen.

KIBAG Entwässerungstechnologie:
Ihre zuverlässigen Profis für Kanalreinigung, Kanalinspektion und Kanalsanierung.
Mit 24-Stunden-Notfalldienst.

Zürich • Telefon 044 806 20 20
Bern • Telefon 058 705 05 80
St. Gallen • Telefon 058 387 20 50
kibag.ch

KIBAG. Aus gutem Grund.

Ihre Systemanbieterin für

→ Industrie-PC & Embedded Computing
→ Digitale Bildverarbeitung
→ Displays & HDBaseT Solutions

Profitieren Sie von unserem Know-how!
Wir bieten seit mehr als 30 Jahren umfassende Dienstleistungen und ein breites Sortiment an Standard- und kundenspezifischen Produkten.

fabrimexSystems

fabrimex-systems.ch

ARIANO Storen

Dienstleistungen
• Beratung
• Montage
• Reparatur

044 500 42 54

• www.ariano-storen.ch • volketswil

el-ba

El – ba AG, Parkett, Bodenbeläge, Platten

Industriestrasse 2a, 8604 Volketswil
Tel. 044 908 40 60

www.el-ba.ch

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr / 13.30 bis 17.00 Uhr

Gestalten Sie Ihr eigenes Gartenparadies

huwilergartendesign.ch

Im Schörli 23, Dübendorf
Effretikerstr. 2c, Volketswil

044 820 09 88

VOLKI LAND

coop Für mich und dich.

New Work: Der Weg zum Modern Workplace

Fixe Arbeitsorte und -zeiten gehören künftig der Vergangenheit an. Bereits heute arbeiten Mitarbeitende flexibler denn je und verlassen sich auf mehr als nur Desktop-E-Mails und Telefone. Diese neue Art zu arbeiten bedingt einen anderen Arbeitsplatz: den «Modern Workplace».

Text: zVg

Am Anfang des «Modern Workplace» steht der fundamentale Wandel, wie die jungen Generationen ab den 1990er-Jahren «Arbeit» wahrnehmen. Statussymbole wie «mein Haus», «mein Auto» oder «meine Arbeit» haben ausgedient. Im Vordergrund stehen Freiheit und Sinnhaftigkeit. Dazu gehören auch ökologische Aspekte und die Möglichkeit, sich durch höchste Flexibilität die eigene «Work-Life-Balance» zu zimmern.

Natürlich spielt der technische Fortschritt ebenfalls eine nicht zu unterschätzende Rolle. Traditionell waren Arbeitsplätze physische Orte mit starren Arbeitszeiten und Bürogeräten, die nie einen Schreibtisch, geschweige denn das Firmengebäude verliessen. Cloud-basierte Technologien revolutionieren die Art und Weise, wie man arbeitet. Die wesentlichen Aspekte eines «Modern Workplace» können in den folgenden vier Grundelementen zusammengefasst werden:

Wann wir wollen
Freizeit, Arbeitszeit und Ruhezeit fliessen ineinander. Je nach Leistungsfähigkeit verschieben sich die aktiven Phasen über den Tag bis in die Nacht hinein.

Wo wir wollen
Am Arbeitsplatz, zuhause oder unterwegs: Die Arbeit wird da verrichtet, wo man gerade ist. Was es braucht, ist eine stabile Internetverbindung.

Wie wir wollen
Heute sind die Mitarbeitenden mit ihren Endgeräten privat besser ausgerüstet als die Hilfsmittel, die ihnen im Unternehmen zur Verfügung stehen. Die Infrastruktur ist so zu definieren, dass jedes Endgerät von überall her eingesetzt werden kann.

Wirksame Zusammenarbeit dank Collaboration Technology
Zusammenarbeitswerkzeuge und die Kommunikation bekommen dadurch eine grössere Bedeutung. Ohne Kollaborationstools mit Videokonferenz und der Möglichkeit, gemeinsam an Dokumenten zu arbeiten und zu präsentieren, lassen sich Projekte und komplexe Aufgabenstellungen nicht mehr lösen.

Die Rede ist hier also nicht nur von einem modernen, sondern vielmehr von einem «digitalen Arbeitsplatz» – dabei steht nicht seine Digitalität im Vordergrund, sondern dass er zeitgemässe, moderne Arbeitsweisen und Technologien zusammenbringt, angepasst an die Bedürfnisse der Mitarbeitenden.

Die Facetten eines «Modern Workplace» sind sehr vielfältig. Seine Gestaltung hängt von verschiedenen Fragen ab, die jedes Unternehmen und jede Organisation individuell beantworten muss: Neben einer Vision für eine neue Arbeitswelt und dem richtigen Set-up für Zusammenarbeit geht es auch um die notwendige Soft- und Hardware.

Die Ausrüstung der Mitarbeitenden mit einem Laptop, einem Headset und allenfalls notwendigen Konferenz-Set (Kamera, Mikrofon und Lautsprecher) sind die Grundlage für ein effizientes und professionelles Arbeiten an jedem Ort. (Link zum neuen Produkte und mehr)

Die Auseinandersetzung des Managements mit neuen Arbeitsformen ist ein Gebot der Stunde. In den nächsten Jahren verlassen in der Schweiz rund 1.2 Mio. Arbeitnehmende der «Baby-Boomer-Generation» den Arbeitsmarkt. Nur rund zwei Drittel können mit dem Nachwuchs kompensiert werden. Dieser hat andere Ansprüche und kann aufgrund der knappen Ressourcen wählen. Dabei wird ein moderner Arbeitsplatz eine entscheidende Rolle spielen.

Voll im Trend liegen auch neue Firmenangebote wie etwa «Just Eat for Business». Hier kann man etwa seinen Mitarbeitenden einen Essenszuschuss gewähren, den sie überall geniessen können, unabhängig von ihrem Arbeitsort. Wenn man ihnen etwa ein Just Eat Pay Guthaben anbietest, können sie sich auf leckeres Essen freuen. Ob am Morgen mit einem tollen Frühstück, beim Mittagessen mit den Kolleg:innen, wenn ein langer Arbeitstag ansteht oder am Wochenende, um mit Freunden oder mit der Familie Snacks zu geniessen. Keine Frage: Solche Angebote werden Schule machen.

«JustEat for Business» stellt sich vor. Foto: MnM

IVV-MEMBER AUS DEM DIENSTLEISTUNGSBEREICH

- Adecco Human Resources AG
- BDO AG
- Bildungszentrum Uster – Berufsfachschule Uster
- Dubler Treuhand AG
- Höhere Fachschule Uster HFU
- Intus Data AG
- Künzli Sommer Frey AG

Show-Tipp

«Sister Act» uf Schwiizerdüütsch

Fabienne Louves tritt in die Fussstapfen von Whoopi Goldberg, die mit dem Filmmusical «Sister Act» 1992 zum Weltstar wurde. Für Firmen und Gruppen ab fünf Personen gibt's für die Live-Show in Zürich vom 3. November 2022 bis 22. Januar 2023 interessante Hospitality-Angebote.

Text: zVg

Die Handlung von «Sister Äct – Ein himmlisches Musicäl» basiert auf dem Kinohit mit Whoopi Goldberg: Die erfolglose Nachtclubsängerin Deloris van Cartier wird Zeugin eines Mordes. Von der Polizei in Schutzhaft genommen, kommt sie an den vermeintlich sichersten Ort: ein Kloster! Als Nonne verkleidet findet sie schnell Fans unter ihren Mitschwestern. Nur die strenge Mutter Oberin ist gar nicht begeistert von der neuen Klosterschülerin. Denn diese verhilft dem etwas verstimmten Klosterchor kurzerhand zu wahrhaft göttlicher Gesangsqualität. Der Ruhm der Gospel-Nonnen macht die Gangster auf die Truppe aufmerksam. Läuft Deloris die Zeit ab? Oder hat die Bande die göttliche Kraft einer Schwesternschaft unterschätzt?

Grandioser Humor, mitreissende Musik vom achtfachen Oscar-Gewinner Alan Menken (u.a. «Der kleine Horrorladen», «The Beauty and the Beast», «Aladdin») machen dieses Feelgood-Musical in der Schweizer Inszenierung von Dominik Flaschka («Ewigi Liebi») zum Bühnenspass für alle Generationen. Die energiegeladene Show begeisterte mit himmlischen Stimmen, göttlichen Songs, sakralen Kulissen, glitzernden Kostümen und frechen Dialogen schon das Publikum in London, am New Yorker Broadway, in Hamburg, Paris, Wien und Mailand. In den Hauptrollen sind Fabienne Louves (Deloris von Cartier), Sandra Studer, Conny Dierauer-Jahn (Mutter Oberin), Gigi Motto (Schwester Maria Lazarus) und Walter Andreas Müller (Pfarrer Bischof) zu sehen.

Lust auf einen Musical-Besuch mit Mitarbeitenden, Kund:innen oder Vereinskolleg:innen. Ob Apéro, ein Steh- oder Sitting Dinner in einer der Theater-Lounges oder im Bistro k2, hier ist vieles möglich. So stehen Räumlichkeiten für bis 300 Personen zur Verfügung,

Mehr Infos: www.sisteract-musical.ch

2X2 TICKETS ZU GEWINNEN

Für diese Show verlosen wir 2 x 2 Tickets. Senden Sie dafür bis zum 15.12.22 eine E-Mail mit dem Betreff «Sister Äct» an wettbewerbgewerbezeitung@gmail.com. Gewonnene Tickets werden direkt per e-mail zugestellt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Über die Verlosung wird keine Korrespondenz geführt.

«Sister Äct» als Live-Musical auf Schweizerdeutsch. It's cool, Man! Foto: zVg

Kurzfilmtage Winterthur

Mit der ZKB günstiger an die internationalen Kurzfilmtage Winterthur

Grosser Fokus auf die Anden

Die Internationalen Kurzfilmtage Winterthur sind das bedeutendste Kurzfilmfestival der Schweiz. Vom 8. bis 13. November finden die Internationalen Kurzfilmtage Winterthur statt – neu auf dem Sulzerareal und im blue Cinema Maxx; das heisst, erstmals werden alle Filmprogramme in Kinos gezeigt. Grosser Fokus der 26. Ausgabe sind Los Estados Andinos – Argentinien, Bolivien, Chile, Ecuador, Kolumbien, Peru und Venezuela – mit acht Kurzfilmprogrammen.

Text: MnM

«Amok» von Balázs Turai (Ungarn/Rumänien 2022) Foto: zVg

«Il Muratore / The Mason» von Matteo Gariglio (Schweiz 2022) Foto: zVg

Für die insgesamt zehn Programmblöcke im Schweizer und im Internationalen Wettbewerb wurden dieses Jahr 55 Kurzfilme ausgesucht. Im Schweizer Wettbewerb konkurrieren 19 Filme um die zwei Preise, darunter 18 Weltpremieren sowie «Der Molchkongress» von Matthias Sahli und Immanuel Esser, dessen Drehbuch das Winterthurer Kulturmagazin Coucou am Samstag in einer szenischen Lesung präsentiert. Auch dieses Jahr treffen in Winterthur etablierte Filmschaffende wie Jorge Cadena, der in seinem neuen Film «Flores del otro patio» eine queere Aktivist:innen-Gruppe in Kolumbien porträtiert, auf aufstrebende Talente wie Morgane Frund, die mit «Ours» antritt, einer Dokumentation über die Macht des Blicks und seine voyeuristische Gewalt. Ebenfalls im Schweizer Wettbewerb läuft «Il Muratore» (Regie: Matteo Gariglio), der letztes Jahr den Postproduktionspreis gewann.

Auch im Internationalen Wettbewerb sind zahlreiche bereits ausgezeichnete Filme zu sehen, beispielsweise «Amok» (Regie: Balázs Turai), der am Animationsfilmfestival in Annecy den Cristal für den besten Kurzfilm gewann. «Hideous» von Yann Gonzalez feierte seine Weltpremiere an der Semaine de la Critique in Cannes und ist ein dreiteiliger Kurzfilm mit Songs aus Oliver Sims (The xx) neuem Album «Hideous Bastard».

Für die 26. Ausgabe ziehen die Kurzfilmtage auf das Sulzerareal. Zu den bestehenden Spielstellenpartner:innen Cameo, oxyd – Kunsträume und Alte Kaserne stossen neu das blue Cinema Maxx, das Kulturlokal Kraftfeld und das Museum Schaffen dazu. Dank den zusätzlichen sechs Kinosälen des blue Cinema Maxx werden dieses Jahr zum ersten Mal alle Filmprogramme auf Kinoleinwänden und mit entsprechenden Soundanlagen gezeigt. Und auch visuell und digital haben die Kurzfilmtage einen neuen Look. Als Inhaberin oder Inhaber einer Karte der Zürcher Kantonalbank erhält man zwischen CHF 4.– und CHF 20.– Ermässigung auf Einzeleintritte, Tages- und Festivalpässe.

Mehr Infos:
www.kurzfilmtage.ch

Theater

«Pension am Limit»: Ein Lustspiel in drei Akten

Am 4. November 2022 findet die Premiere des Lustspiels «Pension am Limit» im Parkhotel Wallberg in Volketswil statt. Die Theatergruppe Kindhausen hofft auf möglichst viele Gäste.

Text: MnM

Seit 1985 hat sich die Theatergruppe Kindhausen dem geistreichen Volkstheater verschrieben. Es soll die optimale Balance zwischen unbeschwerter Heiterkeit und Nachdenken gefunden werden. Das Ensemble ist stolz darauf, immer wieder junge Menschen für diese wunderbare Gratwanderung zwischen Realität und Theater begeistern zu können. Das neue Stück «Pension am Limit» rollt die Geschichte in drei Akten auf: Linda Sommer ist eine tüchtige Pensionswirtin, die alles im Griff hat. Man kann schon sagen, sie hat einen ziemlich heftigen Kontrollzwang. Alles in ihrem Leben ist bis auf das Kleinste organisiert, jedes Detail abgesprochen, nichts geht ohne sie. So hat sie auch die GV des Samaritervereins, die Einkehr der Wandergilde sowie das Geburtstagsfest eines langjährigen Gastes sehr gut organisiert, alle Listen gecheckt und alle störenden Eventualitäten eliminiert. Nur mit einer akuten Magen-Darm-Grippe, die im Umlauf ist, hat sie nicht gerechnet. Ebenso wenig mit einem Dieb, welcher seine Beute in ihrer Pension versteckt und natürlich auch nicht mit der versehentlichen Doppelbelegung eines Zimmers. Und dass das Geburtstagskind alles unternimmt, dass seine eifersüchtige Ehefrau ihm nicht den Abend verdirbt, wirft der strukturierten Pensionswirtin ein paar rechte Knüppel zwischen die Beine. Linda muss einsehen, dass, auch trotz vermeintlich totaler Kontrolle, auch sie ans Limit geraten kann.

Mehr Infos:
www.theater-kindhausen.ch

Die Theatergruppe Kindhausen gibt alles. Foto: zVg

Spiele

«Wie gut kennst du das Züri Oberland?»

Endlich ist die Ausgabe «du bisch vom - Züriobertland» in einer limitierten Auflage im Handel erhältlich.

Text: MnM

Gerade Spiele, die am Familientisch in gemütlicher Runde gespielt werden können, sind aktuell sehr beliebt. Familie, Freunde und vor allem auch Kinder erleben fernab von Handy und Tablet lustige Momente im entspannten sozialen Umfeld. Zudem fördert das Spielen generell die Kreativität, die Fantasie und das Denkvermögen und bei «du bisch vo» zugleich auch noch das Wissen. «Im Frühjahr haben wir die Bevölkerung aufgerufen, uns Fragen über die Region einzureichen und so aktiv am Entstehungsprozess des neuen, regionalen Wissensspiels teilzunehmen. Die Teilnahme war sehr gross und es freut uns sehr, dass wir über 100 Fragen auch wirklich in das Spiel integrieren konnten», sagt André Tschumper, Leiter Produktentwicklung der Unique Gaming Partners AG.

Ab sofort kann die Suche nach der oder dem Schnellsten und Schlausten Person aus dem Zürcher Oberland los gehen. Denn es gibt nicht nur einen Gewinner, sondern Zwei. Dies macht das Spiel für die ganze Familie extrem interessant. Ziel des Spiels ist es, als erster Spieler das Zielfeld auf dem Spielbrett zu erreichen und dabei so viele Fragen wie möglich über das Zürcher Oberland und die Schweiz richtig zu beantworten. Mit jeder richtig beantworteten Frage bekommt der Spieler «Zürioberland-Taler» als Belohnung. Wer zuerst im Ziel ist, ist Gewinner und darf sich «Der oder die schnellste Zürioberländer:in» nennen. Wer am meisten Taler gesammelt hat, darf sich «Der oder die schlauste Zürioberländer:in» nennen. Handelt es sich um denselben Spielenden, so ist er der oder die Super-Zürioberländer:in.

Foto: zVg

André Tschumper ist zufrieden: «Unser Team hat das Spielprinzip in der Pandemie während des ersten Lockdowns entwickelt und im vergangenen Jahr die ersten sechs regionalen Editionen erfolgreich lanciert. Dabei war die Aufgabenstellung doch alles andere als einfach. Es sollte ein Spiel mit einfach zu verstehenden Regeln werden, Spielspass für Erwachsene und Kinder zugleich bedeuten und es musste auf jeden Fall einen regionalen Charakter aufweisen. Ich bin unheimlich stolz auf unser Team, welches das neue regionale Wissensspiel ‘du bisch vo…’ in Rekordzeit entwickelt, getestet und umgesetzt hat».

Mehr Infos: www.dubischvo.ch

Reisen

Hotelhopping in Südtirol

Die Dolce Vita Hotels in Südtirol haben für den Herbst ein umfangreiches Programm aufgelegt: «Sauna Around», Spa und Wellness in allen fünf Partnerhotels sowie Kulinarik- und Aktivprogramme lassen keine Wünsche offen. Viele weitere Reise-Inspirationen gibt's beim lokalen Reiseveranstalter (siehe Box).

Pool-Freuden im Hotel Preidlhof Foto: Michael Huber

In der Saunawelt des Hotels Lindenhof Foto: René Riller

Die zwei Saunaaufguss-Weltmeisterinnen Laura Lenders (r.) und Giada Cappelli im Dolce-Vita-Hotel Lindenhof Foto: zVg

Ein Zimmer im Hotel Feldhof Foto: Armin Terzer

Text: zVg

Ende Oktober fand die zweite «Sauna Around»-Woche statt. Laura Lenders aus Holland – sie belegte Platz 1 der Dutch Show Aufguss Competition 2022 – begeisterte die Gäste jeden Tag in einem anderen Dolce Vita Hotel mit ihren preisgekrönten Aufgusskünsten. Im Rahmen des Konzepts Wellness & Spa Around konnten Gäste alle fünf Spa- und Saunawelten der Dolce Vita Hotels ohne zusätzlichen Aufpreis nutzen und so jeden Tag in eine andere Wellness-Welt eintauchen.

Zu den Spa-Highlights 2022 gehören ein 1,5 Hektar grosser herbstlicher Poolgarten mit Bergblick, Schwebeliegen und kuscheligen Rückzugsorten im Hotel Alpiana. Dann die Eventsauna, Massagen im neuen Garden-Spa im Hotel Preidlhof, ein neuer Sky Infinity Pool mit Thermalwasser im Hotel Feldhof Gourmet- und Wellness-Freuden im Hotel Lindenhof oder Schwitzen über den Dächern von Latsch mit einzigartigem Blick auf die Vinschger Bergwelt im Hotel Jagdhof.

Die Dolce Vita Hotels sind drei familiengeführte Vier-Sterne Superior- und zwei Fünf-Sterne-Hotels in Südtirol, die sich unter einer Dachmarke zusammengefunden haben, um ihren Gästen das mediterrane Lebensgefühl des Südens zu vermitteln und ihnen gleichzeitig eine sorglose, lockere und doch luxuriöse Auszeit zu ermöglichen. Dabei hat jedes Dolce Vita Hotel einen bestimmten Schwerpunkt: Romantik zu zweit, Familie, Sport, Lifestyle und vieles mehr. Die fünf Aktiv- und Wellnesshotels bieten ihren Gästen die Möglichkeit zum Hotelhopping der Extraklasse: Gäste buchen eines der Dolce Vita Hotels und können den Service der anderen vier Hotels ohne zusätzliche Kosten geniessen. Dieses so genannte «Around-Konzept» umfasst die Bereiche Wellness, Kulinarik, Aktiverlebnisse, Musik und Kultur. Die Dolce Vita Hotels Preidlhof, Feldhof, Lindenhof, Jagdhof und Alpiana befinden sich in Naturns, Latsch und Lana – alle im Umkreis von 30 Kilometern.

Der Herbstbrauch des Törggelens hat in Südtirol eine jahrhundertelange Tradition. Nach der erfolgreichen Ernte im Herbst trafen sich die Bauern der Gegend und feierten mit neuem Wein, Kraut und Geselchtem, Krapfen und Kastanien. Bis heute gilt das Törggelen bei den Südtirolern als Ausdruck für Geselligkeit und Lebensfreude. Der Gourmetherbst in Naturns findet dieses Jahr noch bis 20. November statt und bietet unter anderem Abendverkostungen mit Südtiroler Weingütern, Besichtigungen der lokalen Weingüter Falkenstein und Castel Juval Unterortl, Genuss-Abende «Wine & Music» sowie Verkostungen auserlesener Weine mit Sommeliers der Partnerbetriebe.

Mehr Infos: www.dolcevitahotels.com

REISEBÜROS VOLKETSWIL

- TUI Glattzentrum, Einkaufszentrum Glatt
- Kuoni Uster, Volkiland & Wallisellen
- ITS Coop Travel, Volketswil
- Ryffel AG, Volketswil
- BuLi Reisen, Volketswil
- Reiseplanet GmbH, Schwerzenbach
- Willi Travel, Dübendorf
- Calum Storrar Golf GmbH, Volketswil
- Hotelplan Reisebüro, Uster
- Smeraldo Tours, Wallisellen
- Geo Travel GmbH, Illnau-Effretikon
- Fischer Business Travel, Uster
- Suprag AG
- Syhatronik, Syz

fenner boden

Parkett und Bodenbeläge
Alle Bodenbeläge
Parkett, Laminat, Teppiche
Keramik, Natursteine

8604 Volketswil / ZH
Tel. 079 291 71 85

www.fennerboden.ch info@fennerboden.ch

Entdecke unsere
Markenvielfalt
VÖGELE | SHOES

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches 2023

ECKARDT NATURSTEINE AG

Natursteine für
Garten und Wohnraum

www.eckardt.ch
Maiacherstr. 44
044 947 20 20
8604 Volketswil

stähllin consulting

Ihre Unternehmensberatung.
Kreiert den Erfolg Ihrer Unternehmung und damit auch Ihren persönlichen Erfolg.

Beethovenstrasse 11, 8002 Zürich
Chilegass 7, 8604 Volketswil
0041 44 997 21 14 **www.staehlin.ch**

H Hohermuth Architektur
Team für Architektur und Planung

Strom? melcom. Sicher!

melcom AG
www.melcom.ch
... die Stromschnellen.

melcom AG | Elektro und IT
8304 Wallisellen | T 044 908 60 60 | info@melcom.ch

Die Cloud-Profis.
Cloud Services
VoIP / Teamwork
Remote Working
ab CHF 76.00/Mt.

workbooster.ch
Workbooster
IT-Services & Software

fenner boden

10% Rabatt
auf alle Aufträge, die bis am 31.1.2022 bei uns eintreffen!

Parkett und Bodenbeläge

Ihr Spezialist für:
Vinyl, PVC, Kork, Parkett, Laminat
Teppiche, Keramik, Natursteine

8604 Volketswil / ZH
Tel. 079 291 71 85

info@fennerboden.ch
www.fennerboden.ch

Dock One

Gewerbe- und Büroflächen in Volketswil
ab 2'000m² bis 17'000m²

Winterberger Holzbau AG
Im Winkel 2 8604 Volketswil
www.winterberger-holzbau.ch
Tel. 044 945 48 38
Fax 044 945 31 42

Holzkonstruktionen • Wärme- & Schalldämmung • Fassaden
Innenausbau • Dachfenster • Parkett • Treppenbau

VOLKETSWIL | ZÜRICH | SCHINDELLEGI

Spahiu AG
GIPSEN MALEN ISOLIEREN

SPAHIU.CH
EIN UNTERNEHMEN DER MERIT GRUPPE

Drive up
Your Business

im ersten, komplett befahrbaren
Geschäftshaus der Schweiz.

Jetzt die Pole-Position sichern:

dock-one.ch

Hypotheken, Vorsorge, Anlegen:
Wir stehen Ihnen zur Seite.

Unsere Beratungszeiten (auf Voranmeldung):
Montag - Freitag, 8 - 20 Uhr

Kontaktieren Sie uns: 044 777 0 777
info@bankbsu.ch / www.bankbsu.ch

bankbsu
eine wie ich

hrs Ein Projekt von HRS Real Estate AG

043 211 04 00, office@redrealestate.ch

55. IVV-Generalversammlung

Industrieverein erstmals mit Co-Präsidium

An der 55. Generalversammlung des Industrievereins Volketswil (IVV) liess sich die Präsidentin Nicole Steiger nicht nur für ein weiteres Amtsjahr wählen, sondern teilt sich neu ihr Präsidium mit Roman Geu.

Text: Mohan Mani

Raphael Londero (CEO Londero GmbH) und Patrick Kocher (Leiter Unterhaltsreinigung/ Leiter Verkauf Splendida Services AG) werden neue IVV-Vorstandsmitglieder, während die Arbeit des abtretenden Torsten Riess verdankt wird. Die Bilanz schliesst mit einem Verlust, der sich jedoch mit offenen Forderungen im Zusammenhang mit der Durchführung des diesjährigen Volketswil Economic Forum (VEF) erklären lässt. Markus Widmer (Widmer Transport & Logistics AG) wird als einziges Neumitglied aufgenommen, wobei sieben Austritte zu beklagen sind. Der IVV-Vorstand will hier eine Trendumkehr schaffen, um die Anzahl von aktuell 118 Mitgliederfirmen wieder zu steigern: Erste spannende Veranstaltungen sind bereits auf der Homepage www.ivv.ch aufgeschaltet. Das neue Vorstandsteam wird sich intensiv damit befassen, wie der Nutzen für die Mitglieder gesteigert und die Attraktivität der Veranstaltungen intensiviert werden kann. More to come!

Abgestimmt wird mit der grünen Karte Foto: MnM

Der Industrieverein hat mit Nicole Steiger und Roman Geu erstmals ein Co-Präsidium Foto: MnM

Bank BSU

Die Bank BSU hat einen neuen Vertriebsleiter

Anfang Oktober war es so weit: Renato Peterhans hat seinen Job als Leiter Vertrieb und damit Mitglied der Geschäftsleitung bei der Bank BSU aufgenommen. Was den 37-jährigen aus Wetzikon ausmacht und was er mit der Bank BSU vorhat, erfahren Sie hier.

Text: Bank BSU

Renato Peterhans, wie war Ihr Start bei der Bank BSU?
Ich bin herzlich von allen Mitarbeitenden empfangen worden - wie man es sich auf einer Regionalbank vorstellt. Dann bestand mein Alltag vorerst darin, die Mitarbeitenden, meine Geschäftsleitungskollegen sowie Programme und interne Abläufe kennenzulernen.

Wohin führt die Reise des BSU-Vertriebs mit Ihnen an der Spitze?
Das Rad muss ich sicherlich nicht neu erfinden. Die Bank BSU ist in der Region sehr gut verankert und persönlich für unsere Kundinnen und Kunden da. Ich möchte an Bewährtem festhalten und neue Ideen umsetzen. Nach den personellen Wechseln in der Vergangenheit steht für mich auch die Stärkung des Teamzusammenhalts im Fokus.

Wie schätzen Sie den Stellenwert des lokalen Gewerbes ein und wie engagiert sich die Bank BSU?
Ich finde das lokale Gewerbe wichtig und persönlich versuche ich immer, dieses zu unterstützen - zum Beispiel beim Einkauf oder für Handwerksarbeiten zuhause. Als Bankvertreter ist mir eine partnerschaftliche Zusammenarbeit auf Augenhöhe mit dem Gewerbe wichtig.

Was begeistert Sie ausserhalb der Bankräumlichkeiten?
Neben meiner Frau und meinen zwei kleinen Töchtern, mit welchen ich sehr gerne viel Zeit verbringe, liebe ich sportliche Aktivitäten. Mich trifft man entweder auf dem Rennvelo, Mountainbike oder Golfplatz – und im Winter auf den Ski.

Renato Peterhans, Leiter Vertrieb bei der Bank BSU Foto: zVg

Interview mit der Influencerin Leonie

«Ich zeige mich so, wie ich privat auch bin»

Die 14-jährige Leonie ist ein Star im Netz und eine der erfolgreichsten Teen-Influencerinnen in Europa. Doch der anfängliche Hype und schnelle Ruhm fordern bald einen hohen Preis. Der Kino-Dokumentarfilm «Girl Gang» zeigt sie aus nächster Nähe – inklusive ihrer Eltern, die als Manager fungieren. Eindringlich!

Interview: Mohan Mani

Der Kino-Dokumentarfilm «Girl Gang» zeigt drei Jahre deines Lebens. Gibt es Dinge, die du heute anders machen würdest?
Leonie: Ich würde meinen Eltern mehr zeigen, dass ich es schätze, was sie für mich machen. Im Film war ich halt in der Pubertät und da war ich manchmal ziemlich fies zu ihnen.

Welches sind die wichtigsten Veränderungen, die du in der Zeit durchgemacht hast?
Ich habe gelernt, dass es die Leute nicht nur gut meinen mit mir. Dass es Manager gibt, die zu wenig auf einen aufpassen. Und ich habe gelernt, zu unterscheiden, welche Freundschaften wirklich wichtig sind und bleiben.

Bist du auch misstrauischer geworden?
Ja, auf jeden Fall. Gerade auch im Geschäftlichen. Man muss sehr vorsichtig sein und alles gut durchdenken.

Gibt es etwas, dass du bereust?
Nein, nichts.

Verbringst du zu viel Zeit am Handy?
Ich verbringe schon sehr viel Zeit am Handy. Aber ich habe ja auch einen Ausgleich dazu. Zum Beispiel Fussball. Oder mal ein Spieleabend mit meinen Eltern, wo ich das Handy komplett weglege.

Im Film sieht man dich kaum in deiner Freizeit. Findest du Zeit für Freunde?
Bei mir ist es halt so, dass sich Beruf und Freizeit vermischen. Meistens dokumentiere ich das, was ich privat mache, auf Social Media. Und da sind oft auch Freunde dabei, die mir wichtig sind. Der Film konzentriert sich sehr auf die Business-Seite und weniger auf meine Freizeit.

Wie war es eigentlich für dich, die Kontrolle über dein Bild an Sue, die Regisseurin, abzugeben?
Das ist ein krasses Gefühl, weil halt was geschnitten wird, das man nicht kontrollieren kann. Aber ich habe nichts zu verheimlichen. Man hat mal Streitigkeiten, man sieht mal aus wie eine Kartoffel. Das finde ich sogar noch gut, dass man das sieht. Auch weil andere Eltern sehen, dass nicht nur ihre Kinder schlecht drauf sind.

Wie fühlt es sich an, wenn man über 1 Million Gefolgschaft hat?
Das ist total krass.

Aber macht es auch glücklich?
Ja, natürlich! Einfach dieses Gefühl, dass die Leute hinter einem stehen. Zum Beispiel, wenn ich über mein Abi poste und die Leute sich dann freuen für mich. Oder ich mag es auch, dass ich Tipps bekomme von den Leuten.

Hast du einen Traum, den du noch erreichen möchtest?
Meine Ziele möchte ich lieber privat halten. Ich will die nicht gross ankündigen und dann vielleicht nicht erreichen. Ich möchte lieber zurückblicken und dann sagen: Ich habe das erreicht, das war mein Ziel. Aber Träume habe ich auf jeden Fall.

Ist die Leonie bei Social Media anders als die private Leonie?
Nein. Ich zeige mich so, wie ich privat auch bin. Wenn ich vegan essen gehe und mich so zeige, dann ist das, weil ich auch privat veganes Essen mag.

Foto: zVg

Deine Eltern sind auch so etwas wie deine Arbeitskollegen… ihr teilt Job- und Familienleben.
Ja, was ich total toll finde.

Ist das nicht manchmal etwas viel?
Ja, da gibt es Streitigkeiten. Aber ich finde es total toll, dass ich mit meinen Eltern alles teilen kann. Was in der Schule passiert, im Fussball, das Business. Meine Mutter kann gleichzeitig meine beste Freundin sein und mit mir Kleider shoppen.

Andere in deinem Alter nabeln sich gerade von den Eltern ab. Wie läuft das bei euch?
Nicht gross anders. Wenn ich mit meinen Freunden in eine Bar gehe, sind die Eltern ja auch nicht immer dabei. Und umgekehrt treffen sie sich zum Beispiel für einen Pärchenabend, wo ich dann nicht dabei bin.

Hattest Du nie den Eindruck, etwas zu verpassen, weil du so viel arbeitest als Influencerin?
Nein. Ich hatte zum Beispiel nie das Bedürfnis, gross feiern zu gehen und mich mit Alkohol abzuschiessen. Ich bin so geblieben, wie ich bin. Meine Jugend ist normal. Ich unternehme viel mit Freundinnen und ich lerne, wie jedes andere Mädchen, Jungs kennen. Ich mache meinen Job aus Spass, ich bin da so reingerutscht. Und ich habe ja noch Zeit, andere Dinge auszuprobieren.

Und was würdest du Jugendlichen raten, die Social-Media-Stars werden wollen?
In den Sozialen Netzwerken lauern Gefahren. Man muss zum Beispiel aufpassen, mit wem man zusammenarbeitet. Man sollte nicht einfach jedem vertrauen. Und vorsichtig sein, was man postet. Am besten lässt man die Eltern drüber schauen. Man sollte das nicht vor ihnen verstecken, sondern sich ihnen anvertrauen.

Welche Botschaft im Film ist dir persönlich wichtig?
Manche Leute denken ja, man muss nichts können, wenn man Influencerin ist. Niemand hat gesehen, wie ich als 13-Jährige bis 3 Uhr nachts Videos geschnitten habe. Dank dem Film sieht man, wieviel Arbeit und Planung dahintersteckt.

VOLKETSWILER IVV-MEMBER AUS DEM IT- UND WERBESEKTOR

- dataform.ch
- Klemmfix (Schweiz) AG
- PeGe Beschriftungen GmbH
- Rube AG
- Speckert Klein Beschriftungen AG
- Sprecher Druck & Satz AG
- Waser + Co. AG
- Zürcher Oberland Medien AG

NOTIZEN ZUM NAMEN: INFLUENCER

Der Begriff Influencer steht für Personen, die über Inhalte, ihre Kommunikation, ihr Wissen, ihre Interessen und ihre Reichweite als Experten und Meinungsbildner angesehen werden können. Sie verfügen über eine hohe digitale Kompetenz und Aktivität in den sozialen Medien und Netzwerken. Influencer mit grosser Reichweite werden oft von Unternehmen angesprochen, um Uplifts eigener Werbekampagnen zu erzielen. Dabei werden Inhalte durch Aktionen von Influencern in den eigenen Kanälen beworben, geteilt oder auf Gewinnspiele hingewiesen und in Ads-Kampagnen umgesetzt.

Je nach Followerzahl und Reichweite wird wie folgt unterschieden:

Schweiz
Nano-Influencer: 0 – 1.5k
Mikro-Influencer: 1.5k – 30k
Macro Influencer: 30k – 1 Mio

Deutschland
Nano-Influencer: 1k – 5k
Mikro-Influencer: 5k – 20k
Macro-Influencer: 100k – 1 Mio
Mega-Influencer: 1 Mio – 5 Mio
Celebrity-Influencer: über 5 Mio

Melrose

Eine Flamenco-Rockband zum Greifen nah

Das Erfolgsrezept von «Melrose» lautet seit ihrem ersten Album «Rock meets Flamenco». Aus dem einstigen Experiment entstand die Leidenschaft, diesen Stil immer weiter zu entwickeln – live zu sehen am 19. November in Volketswil.

Interview: Mohan Mani

Die international besetzte siebenköpfige Band Melrose ist seit Jahren ihrer Leitidee treu geblieben: Die Verschmelzung von bodenständigem, melodiösem Rock mit Musikelementen aus dem Flamenco. Für das 11. Album «La Leyenda» haben Melrose ihren Stil weiter perfektioniert, indem sie den Top-Flamencogitarristen Vicente Cortes, ein langjähriger Begleitgitarrist der berühmten Flamencotänzerin Nina Corti, engagiert haben.

Am Konzert im Gemeinschaftszentrum in der Au erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Programm. Nebst den Liedern aus dem neuen Album spielt die Band ihre Best-of-Songs aus ihrem bisherigen Musikschaffen: Mitreissende Rhythmen, starke Gesangsleistungen vom Vocalcoach Mark B. Lay und der Sängerin Martina Meier, leidenschaftliche Rocksolis verschmolzen mit melancholisch-feurigen Flamencoklängen. Die erfahrene Flamencotänzerin Katja Campanile wird zudem die Verschmelzung von Rock mit Flamenco durch ausdrucksstarke Tanzeinlagen vervollständigen.

Mehr Infos: www.kultur-volketswil.ch/melrose-rock-meets-flamenco

Foto: MnM

Inside Volketswil

Rooftop-Fondue im Inside Volketswil

Die Temperaturen werden kühler, die Tage kürzer und das Essen deftiger: Fondue-Zeit!

Text: zVg

Die Rooftop-Terrasse im Einkaufszentrum Inside Volketswil wird bis im Februar in ein gemütliches Fondue-Chalet umgewandelt: Jeden Donnerstag, Freitag und Samstag gibt es draussen, im Zelt oder im Bistro ein feines Käsefondue. Die Hausmischung stammt von der Käserei Camenzind in Schalchen – man munkelt das beste Fondue weit und breit – und der passende Wein sowie ein Verdauerli zum Schluss stehen bereit. Gemütliche Feuerschalen und Wärmesäulen sorgen für ein wohliges Ambiente und warme Füsse.

AB SOFORT JEDEN DONNERSTAG, FREITAG UND SAMSTAG

Die Schafsfelle sind ausgeschüttelt, die Feuerschalen angezündet und die Caquelons eingeheizt.

Den Fondue-Plausch gibt es nur mit Reservation unter:

Telefon 079 344 12 39 oder
E-Mail bistro@inside-volketswil.ch

www.inside-volketswil.ch

Gmütlicher Fondue-Plausch auf der Rooftop-Terrasse des Inside Volketswil. Foto: zVg

Inside Volketswil

Im Gesundheitszentrum Flor in Volketswil fühlt man den Puls von Eltern und Kind

Text: zVg

Alexia Moser ist Kinderärztin und Standortleiterin des Gesundheitszentrums Flor im Einkaufszentrum Inside in Volketswil. Die Facharztpraxis bildet zusammen mit dem Standort in Uster eine gute regionale Abdeckung im Glatttal. Gemeinsam betreiben sie ein engmaschiges Spezialist:innen-Netzwerk aus verschiedenen Fachrichtungen.

Gerade in der Kindermedizin ist viel Fingerspitzengefühl und Empathie gefragt. Dr. Alexia Moser ist selbst Mutter und weiss sehr genau, worauf es ankommt: «Eltern haben ein intuitives Gefühl, das oft stimmt. Deshalb versuche ich immer, gemeinsam mit ihnen einen Weg zu finden. Zudem geben sie ihr Liebstes in fremde Hände und müssen sich darauf verlassen können, dass die Person auch das Richtige macht. Dass ich aus Eigenerfahrung sprechen kann, hilf hier sehr.» Sie legt grossen Wert darauf, dass Eltern und Kind die Praxis mit einem guten Gefühl verlassen. So könne es auch vorkommen, dass die Sprechstunde am Boden vor dem Puppenhaus stattfinde. Denn es sei sehr wichtig, auf spielerische Art und Weise mit dem Kind in Kontakt zu treten. Oft werden Familien über mehrere Jahre betreut. «Es ist schön zu sehen, wie sich die Kinder und die ganze Familie entwickeln», sagt sie.

Das Gesundheitszentrum Flor für Kinder und Jugendliche befindet sich im Medical Tower im Einkaufszentrum Inside Volketswil. «Mir gefällt am Standort, dass wir keine isolierte Praxis, sondern Teil eines ganzen sind», sagt sie. Nebst der regulären Praxistätigkeit und Begleitung der Familien betreut das Gesundheitszentrum Flor auch verschiedene Kindertagesstätten und das Durchgangszentrum in Volketswil.

Dr. Alexia Moser ist Kinderärztin aus Leidenschaft. Foto: zVg

Inside Volketswil

Weihnachtsstimmung im Brocki Pfannenstil

Am 19. November 2022 steht der diesjährige Tag der offenen Tür im Brocki Pfannenstil in Volketswil auf dem Jubiläums-Programm von Noveos. Zu diesem Anlass eröffnen wir auch unsere Weihnachtsausstellung mit zahlreichen Geschenkideen. Wir freuen uns auf viele Besucher*innen und garantieren Spass für die ganze Familie!

Text: Noveos

Im Brocki Pfannenstil in Meilen und Volketswil sowie auch im modernen Onlineshop warten einzigartige Trouvaillen auf neue Besitzer*innen. Hier gibt es immer wieder Neues zu entdecken – von Kunst über Möbel bis zum Kleidungsstück oder Accessoire aus zweiter Hand. Haus- und Wohnungsräumungen werden nach Absprache durchgeführt und gut erhaltene Waren werden gerne in den Filialen angenommen. Seinen Erfolg verdankt das Brocki Pfannenstil der wertvollen Mitarbeit zahlreicher Menschen mit psychischer Beeinträchtigung, die unter der Leitung von Fachpersonen in den Brocki-Filialen arbeiten.

Fachlich kompetent und organisiert wie ein KMU, erfüllt Noveos höchste Qualitätsansprüche. Gleichzeitig schafft der Verein gesellschaftlichen Mehrwert. Denn als wichtiger Anbieter sozialpsychiatrischer Leistungen im Kanton Zürich, ermöglicht Noveos psychisch beeinträchtigten Menschen mit geschützten Arbeits- und Ausbildungsplätzen einen Arbeitsalltag, der genau ihren Bedürfnissen entspricht. Seit exakt 50 Jahren.

Mehr dazu: www.noveos.ch

Tag der offenen Tür im Brocki Volketswil

Am Samstag, 19. November 2022 von 10 bis 16 Uhr

Spannende Brocki-Führungen um 10.15, 11.15, 12.15, 13.15 und 14.15 Uhr – Bitte anmelden unter brocki.volketswil@noveos.ch oder telefonisch 079 722 30 95

Ballonkünstler von 13 bis 15.30 Uhr
Wunsch-Fee von 11–13 und 14–16 Uhr
Food-Truck
Gratis-Kinderkarussell

Volketswiler-Veranstaltungskalender (November 2022 bis Januar 2023)

19.11.

MELROSE MIT FLAMENCOTÄNZERIN

Verschmelzung von bodenständigem, melodiösem Rock mit Musikelementen aus dem Flamenco.

19. November
Theatersaal GZ «In der Au», Volketswil, 20 Uhr

25. & 26.11.

TURNERCHRÄNZLI 2022

Unter dem Motto «Rund um d'Wält» geht's mit dem Turnverein Volketswil auf eine Reise rund um den Globus.

25. & 26. November
Kuspo Gries, 19.30 Uhr
(offen ab 18 Uhr)

Mehr Infos: www.tv-volketswil.ch

04.12.

WEIHNACHTS-KOFFERMARKT

Interessierte verkaufen selbstgemachte Waren im mitgebrachten Koffer. Es gibt auch eine Tombola sowie eine Kaffee-Bar.

4. Dezember
Gemeinschaftszentrum in der Au, Volketswil, 10-16 Uhr

06.12.

DE SAMICHLAUS CHUNNT

Der Samichlaus besucht die Migros und das Zänti und beschenkt Klein und Gross mit leckeren Sachen.

6. Dezember
Zänti Volketswil, von 13 bis 17 Uhr, Mehr Infos und weiteres Festtagsprogramm: www.zänti.ch

10.12.

IRISH NIGHT MIT ÁED

Inspiriert von der keltischen Musik erschaffen Áed moderne Arrangements, welche die traditionelle Musik in ihrem Kern zelebrieren und in neue und spannende Richtungen führen.

10. Dezember 2022
Theatersaal GZ «In der Au», Volketswil, 20 Uhr

Redaktionelle Auswahl; Alle Angaben ohne Gewähr

Ausstellung

Renato Hauser: «Stimmung erzeugen»

Die Ausstellung von Renato Hauser ist so bunt und vielseitig wie der Künstler selbst.

Text: zVg

Der Kunstmaler und Skulpteur aus Effretikon wendete sich nach vielen Jahren als Webe-Grafiker der Malerei zu. Er experimentiert mit Farben, Formen und verschiedenen Techniken. Während der Arbeit mit verschiedenen Materialien entdeckte er für sich die Freude am Werkstoff Holz und schnitzt heute Skulpturen mit der Motorsäge. Seine Werke sind abstrakt und impressionistisch. Bei seiner Kunst ist ihm eines wichtig: «Stimmung zu erzeugen».

Renato Hauser hat seine Werke bereits an zahlreichen Ausstellungen an renommierten Orten gezeigt. Mehrere Werke von ihm sind aktuell in einer Galerie in Malta zu finden. Noch bis zum 18. November kann seine Kunst im Gemeinschaftszentrum «In der Au» in Volketswil besichtigt werden. Die Ausstellung ist jeweils von Montag bis Freitag von 9 bis 21 Uhr offen. Wer mehr über seine Arbeit erfahren möchte, kann auch seine Website besuchen: www.renatohauser.ch

Gestatten, Renato Hauser. Foto: zVg

Von Farben und Formen. Foto: zVg

Impressum

VOLKETSWILER GEWERBEZEITUNG

Herausgeberin
Eugen Wiederkehr AG
Steinradstrasse 8, 8704 Herrliberg
044 430 08 08

Verleger
Eugen Wiederkehr

Verantwortlicher Redaktor
Mohan Mani

Redaktionsadresse
Eugen Wiederkehr AG
Steinradstrasse 8, 8704 Herrliberg
044 430 08 08

Korrektorat
Mohan Mani

Grafik/Druckvorstufe
Family AG
Industriestrasse 5, 8610 Uster
041 500 07 01

Druck
Gedruckt in der Schweiz
auf Schweizer Papier
printed in switzerland

Verteilung
Verteilung in alle Haushaltungen und Postfächer von Hegnau, Volketswil, Gutenswil, Zimikon und Kindhausen

Auflage
10000 Exemplare

Abbestellen der Gewerbezeitung per E-Mail unter
Mit der Bezeichnung «Keine Gratiszeitungen» am Briefkasten erfolgt keine Zustellung oder per Email an:
info@gewerbezeitungen.ch

Inserate
Eugen Wiederkehr AG
Steinradstrasse 8, 8704 Herrliberg
044 430 08 08
www.gewerbezeitungen.ch
facebook.com/gewerbezeitungen

kusterwerbung.ch

WEIHNACHTS-WETTBEWERB
1. BIS 24. DEZEMBER!
TÄGLICHE GEWINNCHANCE!
TOLLE PREISE! VIEL GLÜCK!

CÜPLI-BAR
SAMSTAG, 31. DEZEMBER,
VON 10 BIS 16 UHR

Zänti

FROHE FESTTAGE UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR!

Wünsche erfüllen *und Werte erhalten*

Aus alt und verwohnt wird wieder schön und modern: Unsere individuellen Renovierungslösungen ersparen den aufwändigen Neukauf und die Baustelle. Die erstklassige pflegeleichte PORTAS-Qualität bietet jahrzehntelangen Werterhalt.

Türen Haustüren Küchen Treppen Schranklösungen Spanndecken Fenster

Wünsche erfüllen - Werte erhalten
Die schlaue Lösung

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Jetzt informieren:
☎ 0 71 / 9 69 36 36
www.portas-ag.portas.ch

PORTAS-AG
Im Ebnet
8370 Sirnach

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1